



Rettung vom Gauligletscher

Bruchlandung einer amerikanischen Douglas C-53 Dakota vor 75 Jahren und Geburtsstunde der Hochalpinrettung aus der Luft

Vor 75 Jahren, am Dienstag, 19. November 1946 schlug eine amerikanische Douglas C-53 Dakota bei schlechtem Wetter im Blindflug unsanft auf dem Gauligletscher in den Berner Alpen auf. Wie durch ein Wunder überlebten alle 12 Insassen, darunter hochrangige amerikanische Militärs, die Bruchlandung.

Unterstützt durch eine Schweizer Rettungskolonie landeten zwei Schweizer Militärpiloten auf dem Gletscher und flogen erstmals in der Geschichte der Hochalpinrettung die Insassen unverseht ins Tal.

Sonderausstellung «Rettung vom Gauligletscher»

Die **Sonderausstellung** zeichnet die dramatischen Ereignisse vom Start des Fluges bis zur glücklichen Rettung nach, erläutert zunächst die **Gründe für den Aufprall** und zeigt die unwahrscheinliche Kette von glücklichen Zufällen auf, welche das Überleben der Flugzeuginsassen ermöglichte.

Dann wird dargestellt, warum die **Suche nach dem Wrack** aus der Luft trotz des **Einsatzes einer alliierten Luftarmada** über drei Tage dauerte.



Im Mittelpunkt steht dann der 13-stündige **Aufstieg einer Schweizerischen Rettungskolonie** zum Wrack unter schwierigsten Bedingungen und die anschliessende **Flugrettung der Passagiere** durch zwei Schweizer Militärpiloten mit Kleinflugzeugen des Typs Fieseler Storch.

Die gelungene Flugrettung vom Gauligletscher gilt als Geburtsstunde der Hochalpinrettung aus der Luft und führte 1952 zur Gründung der **Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega**. Die Ausstellung stellt deshalb auch die historische Entwicklung und die heutigen Leistungen der **Rega** dar.

Eröffnungsveranstaltung: Samstag, 2. Oktober 2021, 10 Uhr, mit Beteiligung der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Bis Nov. 2021 jeden Dienstag und jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 16 Uhr. Ab März 2022 jeden Dienstag und an den Museumstagen gemäss Jahresprogramm von 10 bis 16 Uhr.

Adresse, Kontakt

Museum im Zeughaus, Randenstrasse 34, 8200 Schaffhausen, Tf: +41 (0)52 632 78 99
info@museumimzeughaus.ch, www.museumimzeughaus.ch